

lassen.

"quand le Choix des officiers sera bien faite, on trouvera ensuite des bons hommes ...²".

- 1) Eine derartige Konferenz scheint dann freilich nicht zustande gekommen zu sein.
- 2) Hier bricht der Text ab.

Konzept, in franz. Sprache - AH 53, 365 - Blatt 365^V leer

163

1696 November 22., Konstanz

A

SCHREIBEN VON IGNAZ VON GULDINAST, STADTVOGT VON KONSTANZ UND OBERVOGT DER HERRSCHAFT EGGEN [IM THURGAU], AN DEN LANDVOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON GESTELBURG, OBERSTFELDWACHTMEISTER UND [GROSS]RAT [DER STADT ZUG]¹, FRAUENFELD

"Jch vernimbe, wie das Einige von Bottighhoven [Bottighofen] [das zur stadtkonstanzischen Herrschaft Eggen gehörte] sich wider den Quarthier Hauptmann [und Müller, Hans Konrad] H a f f e n bei letstgehaltiner Tagsatzung [Jahrsrechnung] in Baaden² undter der Gemaindt Nahmmen von daselbsten, Betreffendte Ein in dem so genandten Böslingen Erbauetes Mühle Wuhr undt alda gespehrten Weegs zue dem aldorthigen Waidtgang klagbahr Eingefunden haben.

Wann dann nun Wegen solchen Wuhr undt wegs mir die wenigste Clag niemahlen vorkommen, ahnbei aber gantz offenbahr, dass dise Clag nit mit der gantzen Gemaindt Willen, sondern nur von Etwelchen, undt das Erst nachdeme von H. Burgermaister [von Konstanz, Johann Georg] Wechen [= W e c h] de dato 22.igsten Junii St.N. dis Jahrs gemachten Vergleich durch Einige gehaltene Winckhell Gemainden beschehen, Warmit der Gemaindt Nahmmen mit Unwarheith gebraucht undt Jch als der Enden Gerichtsherr preterirt worden bin.

Als trage das Verthrauen zue ... Herren Landtvoigt, Er werde die sach dahin vermitteln, dass wann die gemaindt Bottighhoven dises Wuhr undt Weegs beschwärth aller Erstens das Recht vor Meinem Staab gebrauchen sollen. Welchen hohen Favor in andere Weeg gebührendt zue Erwideren trachten werde".

- 1) Irrtümlich als Stadt- und Amtsrat bezeichnet.
- 2) In den gedruckten EA wird davon nichts erwähnt.

Original, Siegel weggerissen - AH 53, 366-367 - Blatt 367^R leer